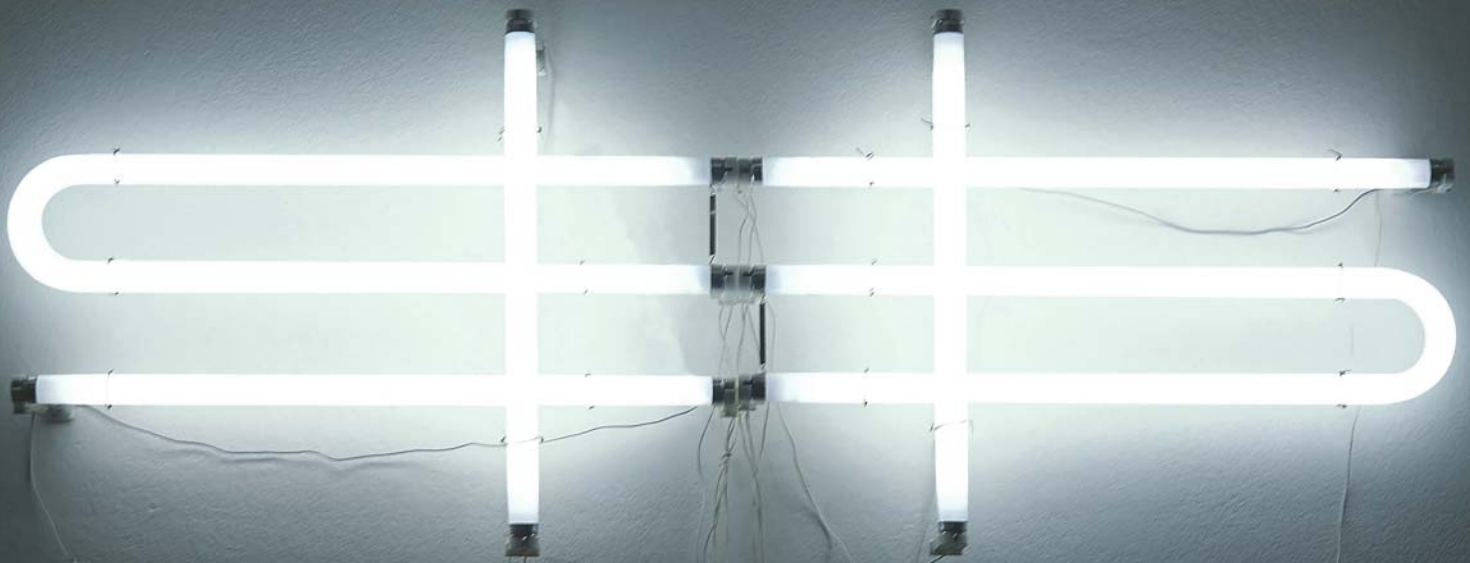


02.20

& Stiftung Sponsoring

Das Magazin für Nonprofit-
Management und -Marketing



**Bodenständig: Immobilien
im Eigentum von Stiftungen**

Rote Seiten: Die GmbH im Dritten Sektor

Herausgeber: DSZ – Deutsches Stiftungszentrum GmbH, Erich Steinsdörfer
Institut für Stiftungsberatung Dr. Mecking & Weger GmbH, Dr. Christoph Mecking
www.stiftung-sponsoring.de

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG



Mathieu Mercier: \$ (2000)

von Hermann Büchner (Berlin)

Für mehrere Arbeiten im Bestand der Geldkunst-Sammlung Haupt spielt die Einbeziehung von Licht eine wichtige Rolle und macht das signifikante Merkmal dieser Leuchtobjekte aus. Dabei werden Lichtquellen entweder in subtiler Form zur Hinterleuchtung genutzt, wie von Virginie Mossé, oder aber das Bildobjekt entfaltet seine Wahrnehmbarkeit, indem es angeleuchtet wird, wie das Dora Tass mit ihren analogen Holgrammen demonstriert. Sergej Alexander Dott hingegen hat eigens einen Schriftzug als Neon-Leucht-Element integriert*.

Anders im Falle des „\$“ von Mathieu Mercier. Der Künstler erwarb für sein Licht-Objekt handelsübliche Leuchtstoffröhren und baute daraus, unter Verwendung der erforderlichen Zünder und Trafos, eine grell aufstrahlende Adaption der symbolträchtigen Leitwährung.

Der Dollar als überstrahlendes (Status-)Symbol – unausweichlich, vergrößert und allmächtig?

Doch wird hier weniger glorifiziert, als in der verformten Überhöhung eigentlich verfremdet, so dass der währungskritische Akzent unübersehbar ist.

Auch die Assoziation von Leuchtwerbung, gleichfalls ein in den Vereinigten Staaten von Amerika bis zur Perfektion entwickeltes und im wahrsten Sinne des Wortes weltweit ausstrahlendes Phänomen, ist hier inkludiert. Die Brechung erreicht Mercier nicht zuletzt durch die handwerklich absichtlich schlichte Umsetzung: in der Beschränkung auf das eben Notwendige und ohne die Absicht, Drähte, Halterungen und Impulsgeber zu »verstecken«, wird die Ikone quasi vom Sockel geholt und mutiert so zu einem im Wortsinne leuchtenden Beispiel hinter-

Mathieu Mercier: \$, 2000, Neonröhren, Kabel, Trafos 45 × 125 × 10 cm

gründiger Ambivalenz. Noch dazu ist der Leucht-Dollar auch dekorativ zu nennen und wird einem funktionalen Anspruch gerecht, denn als Beleuchtung des umgebenden Raumes funktioniert er vorzüglich.

Die Arbeit „\$“ ist exemplarischer Ausdruck der Arbeitsweise des Künstlers, indem er existierende Alltagsobjekte, z. B. Erzeugnisse aus dem Baumarkt, verwendet, um sie in einen neu definierten Zusammenhang zu stellen und ihnen durch eine bestimmte Anordnung eine semantische Bedeutung zu verleihen. Gegenstände des täglichen Bedarfs, die völlig anderen Kontexten entspringen, werden durch die Intervention des Künstlers in eine neue Ebene überführt und verleugnen dennoch nicht ihren Ursprung. Geschirrtücher, Kochtöpfe, Rohre, Bänder und Gurte sowie eben auch Leuchtelemente gehören zu den Utensilien, mit denen er seine Arrangements baut.

Mathieu Mercier, 1970 in Conflanse-Sainte-Honorine (Frankreich) geboren, lebt und arbeitet in Paris. Er zeichnet zahlreiche internationale Einzelausstellungen sowie Ausstellungsbeiträge und erhielt 2003 den Marcel-Duchamp-Preis.

2006 von Gilles Drouault nach seiner künstlerischen Grundposition befragt, führte Mercier aus:

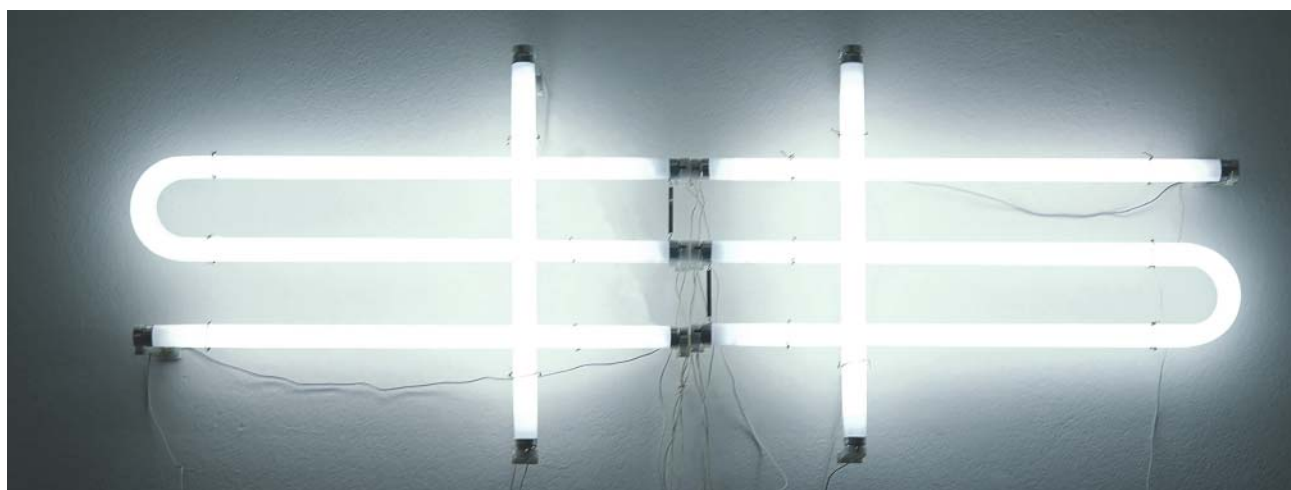
Ich möchte nicht, dass meine Werke zu wörtlich erscheinen oder dass sie in den Kommentaren alle vorkommen. Was mich interessiert, ist die Verdichtung verschiedener Lese-Ebenen in einem Werk. Dass ein Betrachter dort ein Echo des täglichen Lebens, privat oder öffentlich, aber auch im historischen Sinne erkennen kann, wie ein Werk Bedeutung erlangt, wenn man es im Bereich der alten Kunst kontextualisiert. Das nenne ich die Relevanz der Kunst, wie ein Werk im Bereich der Kunst Bedeutung produziert und im weiteren gesellschaftlichen Bereich mit den Anliegen der Zeit übereinstimmt. Aber gleichzeitig muss sich dieses Werk jeder Interpretation widersetzen, dass es etwas Irreduzibles in seiner Form, die Poesie des Werkes, bleibt, wenn dieser Begriff nicht überstrapaziert wäre ... ■

Weitere Informationen im Internet

zum Künstler: www.mathieumercier.com

zur Sammlung Haupt: www.sammlung-haupt.de

* Abbildungen der hier zum Vergleich erwähnten Werke auf dieser Website



© Courtesy Mathieu Mercier und Mehdi Chouakri, Berlin, Foto: Jan Windszus, Berlin

Lesen Sie Stiftung&Sponsoring jetzt gratis zur Probe!

Bestellschein

Stiftung&Sponsoring

Das Magazin für Nonprofit-Management und -Marketing

Kostenloses Probe-Abonnement



Sparen Sie digital
Versandkosten



- 2 Hefte kostenlos frei Haus, inkl. 4 Wochen Testzugang zum eJournal**

Bitte E-Mail-Adresse angeben.

Wenn ich **Stiftung&Sponsoring** danach weiterlesen möchte, muss ich nichts weiter tun und erhalte im Kombi-Jahresabonnement 6 Ausgaben für € (D) 136,80, inkl. 7 % USt. für die Printausgabe (zzgl. Versandkosten) und 19 % USt. für das eJournal.

- Ich beziehe **Stiftung&Sponsoring** nach Ablauf des Testzeitraumes nur als Printausgabe im Jahresabonnement für € (D) 114,-, inkl. 7 % USt. zzgl. Versandkosten, ISSN 1438-0617
Falls ich **Stiftung&Sponsoring** nicht weiter beziehen möchte, teile ich Ihnen dies spätestens zwei Wochen nach Ablauf des Testzeitraumes schriftlich mit.

- 4 Wochen Testzugang zum eJournal**
Bitte E-Mail-Adresse angeben.

Wenn ich danach weiterlesen möchte, muss ich nichts weiter tun und erhalte **Stiftung&Sponsoring** im Jahresabonnement für netto € (D) 8,-/Monat als Jahresrechnung von € (D) 114,24, inkl. 19 % USt., ISSN 2366-2913

Falls ich **Stiftung&Sponsoring** nicht weiter beziehen möchte, teile ich Ihnen dies spätestens zwei Wochen nach Ablauf des Testzugangs schriftlich mit.

Bestellungen bitte an den Buchhandel oder an den Erich Schmidt Verlag

Fax (030) 25 00 85-275

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG
Genthiner Straße 30 G
10785 Berlin

Widerrufsrecht: Ihre Bestellung können Sie innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Ware bei Ihrer Buchhandlung oder beim Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Genthiner Str. 30 G, 10785 Berlin, Fax (030) 25 00 85-275, E-Mail: Vertrieb@ESVmedien.de widerrufen, Muster-Widerrufsformular auf AGB.ESV.info (rechtzeitige Absendung genügt).

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung des Vertrages, zur Pflege der laufenden Kundenbeziehung und um Sie über Fachinformationen aus dem Verlagsprogramm zu unterrichten. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen. Bitte senden Sie uns dazu Ihren schriftlichen Widerspruch per Post, Fax oder mit einer E-Mail an Service@ESVmedien.de.

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG · Rechtsform: Kommanditgesellschaft, Sitz Berlin · Amtsgericht Charlottenburg HR A 21375 · Persönlich haftende Gesellschafterin: ESV Verlagsführung GmbH, Sitz Berlin · Amtsgericht Charlottenburg HR B 27197 · Geschäftsführer: Dr. Joachim Schmidt

Firma / Institution

Name / Kd.-Nr.

Funktion

Straße / Postfach

PLZ / Ort

E-Mail

Der Erich Schmidt Verlag darf mich zu Werbezwecken per E-Mail über Angebote informieren: ja nein

Datum / Unterschrift